

Anmerkungen / Historische Entwicklung:

- Das Stadionviertel wird manchmal auch Krankenhausviertel genannt, weil sich hier das Lukas-Krankenhaus befindet.
- Obwohl im älteren südlichen Teil durch Einfamilienhäuser geprägt, hat es im Norden mit den Baugebieten Klever Straße und Maastrichter Straße (entstanden ab 1992) auch umfangreichen Geschosswohnungsbau gegeben.
- Hier befindet sich auch die Internationale Schule.

Siehe ferner markante „Städtebauliche Veränderungen“

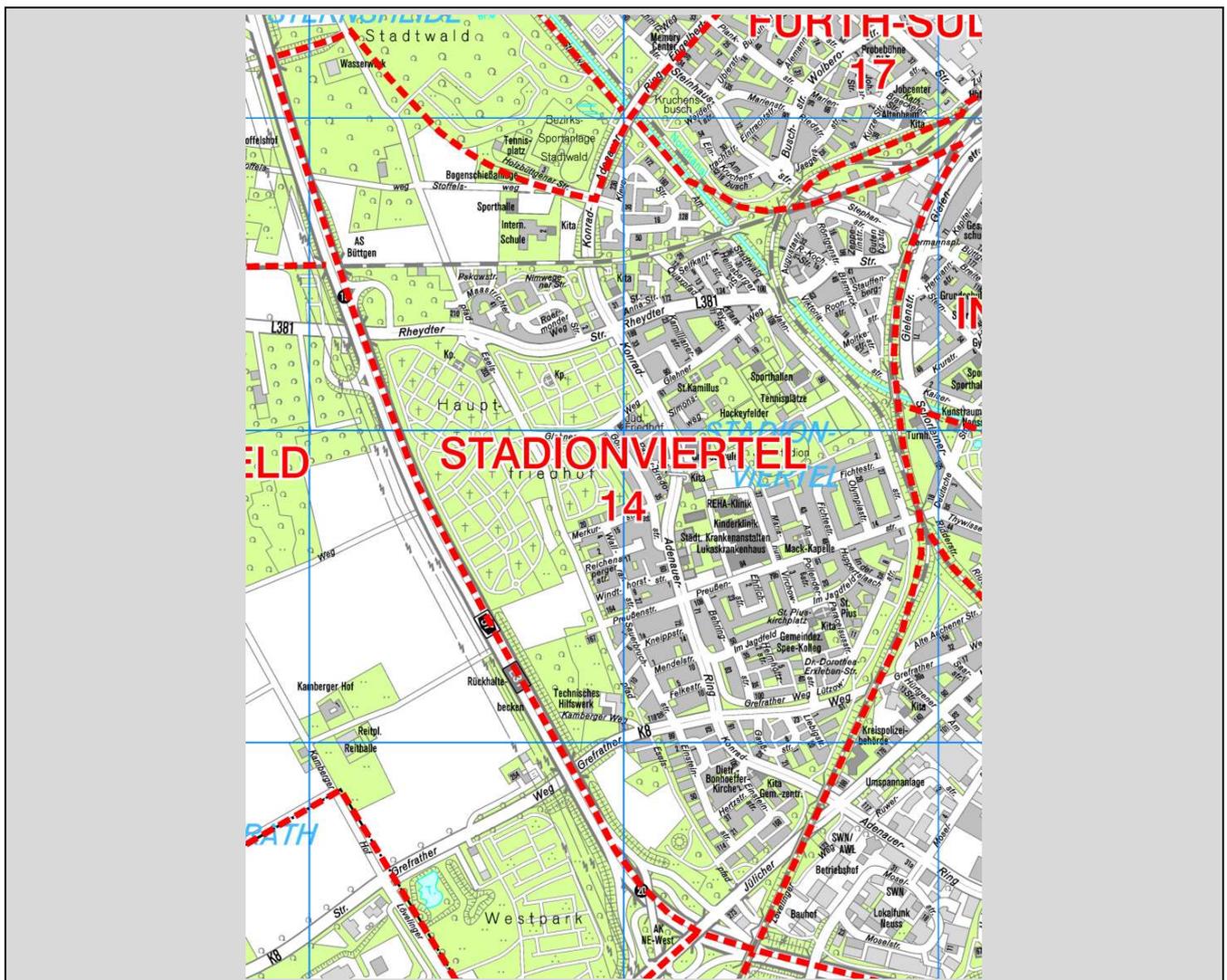
Aus den verschiedensten Gründen ist es erforderlich, die bzgl. ihrer **Einwohnerzahl sehr kleinen statistischen Bezirke** mit einem größeren Bezirk wie folgt zu Beobachtungsgebieten zusammenzufassen:

BG 14/15: Stadionviertel & Westfeld

An dieser Stelle sind daher nur grundsätzliche Eckdaten des statistischen Bezirks dargestellt. Darüber hinaus wird auf das v. g. Beobachtungsgebiet verwiesen.



14 Stadionviertel	31.12.2021
Einwohner	10.438
Fläche	3,34 km ²
Einwohnerdichte	3.125 Ew / km ²



14 - Blickpunkte¹



14 - Stadionviertel

Im Stadionviertel existiert eine gemischte Bebauung, die auch sehr hochwertige Siedlungsbereiche einschließt. Prägend sind außerdem das Jahnstadion als großes Mehrzweckstadion und der Sitz eins der beiden großen allgemeinen Krankenhäuser der Stadt.

¹ Schrägbilder und 3D-Ansichten: Liegenschaften und Vermessung Neuss – LVN; Fotos Stadt Neuss

14 - Städtebauliche Veränderungen	
<ul style="list-style-type: none"> • Wohnpark Stauffenbergstrasse: Veralteter Wohnraum wird mietverträglich saniert bzw. abgerissen zugunsten von 67 überwiegend sozial geförderten Wohnungen. 	2015 - 2017
<ul style="list-style-type: none"> • Kamillianergelände: Auf dem Gelände des ehemaligen Kamillianerklosters befindet sich ein Wohnprojekt im Bau. Auf dem ca. 0,9 ha großen Grundstück entstehen insgesamt ca. 43 Wohneinheiten, aufgeteilt in 14 Einfamilienhäuser (Doppelhaushälften) und ca. 29 Wohnungen in fünf Mehrfamilienhäusern.. 	2020
<ul style="list-style-type: none"> • Eselspfad Im Bereich des Eselspfades sieht der neue Flächennutzungsplan zwei Teilflächen für wohnbauliche Entwicklungen vor, die zusammen ein Potential von ca. 240-280 Wohneinheiten bieten. 	langfristig